
22. Fachtagung „Leben und Sterben“

**Corona als Brennglas – Chancen gesellschaftlicher Veränderungen
für die Sterbebegleitung**

Mittwoch, den 17.11.2021

10:00 – 15:30 Uhr

Online-Veranstaltung



Hintergrund

Die Corona-Pandemie hat auch uns als Hospizbewegung besonders gefordert und die eine oder andere Grenze aufgezeigt. Mit der Fachtagung wollen wir durch ein Brennglas schauen: Was können wir aus der Pandemie lernen? Welche Entwicklungen werden die Hospiz- und Palliativbewegung möglicherweise verändern? Welchen Herausforderungen müssen wir uns stellen? Gibt es neue Aufgaben? Müssen wir uns von manch Altem trennen? Wie stellen wir uns den Veränderungen?

Wir möchten Sie einladen, das eigene Handeln zu reflektieren, sich mit den Chancen der massiven Veränderungen in unserem Alltag auseinanderzusetzen sowie neue Impulse für die Arbeit vor Ort zu gewinnen.

Die Fachtagung „Leben und Sterben“ findet seit 1996 in Hessen statt und ist ein Fachtag des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration. Die HAGE, Arbeitsbereich KASA – Koordinations- und Ansprechstelle für Dienste der Sterbebegleitung und Angehörigenbetreuung in Hessen, verantwortet die Organisation und Durchführung der Fachtagung. KASA ist ein niederschwelliges Beratungsangebot des Landes Hessen zu allen Fragen der Sterbebegleitung und Angehörigenbetreuung, zur Hospiz- und Palliativarbeit, für Menschen, die sich aus beruflichem oder privatem Interesse mit den Themen Sterben, Tod, Trauer, Abschiednehmen in jedem Lebensalter beschäftigen.

Programm

Tagesmoderation: Dr. Martin Nörber, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

09:30 Uhr	Ankommen – Kaffeetrinken in der digitalen Lounge
10:00 Uhr	Begrüßung Dr. Martin Nörber , Hessisches Ministerium für Soziales und Integration Grußwort und Einführung Kai Klose , Staatsminister für Soziales und Integration in Hessen
10:15 Uhr	Vortrag Corona als Brennglas – Chancen gesellschaftlicher Veränderungen für die Sterbebegleitung Dr. Sonja Sailer-Pfister , Bistum Limburg
11:00 Uhr	Kaffeetrinken in der digitalen Lounge
11:20 Uhr	Grußwort und Einführung Dr. Katharina Böhm , Geschäftsführerin HAGE e.V. Vortrag Digitalisierung – Herausforderungen und Chancen für Sterbebegleitung und Hospizarbeit Prof. Dr. Thomas Zeilinger , Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Institut für Praktische Theologie, Abt. Christliche Publizistik
12:00 Uhr	Mittagspause - Loungegespräche
13:00 Uhr	Workshops
14:30 Uhr	Kaffeetrinken in der digitalen Lounge
14:45 Uhr	Plenum Anmerkungen und Fragen der Teilnehmenden und der Online-Zuschauer Dr. Martin Nörber
15:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Workshops

- Workshop 1 Telefonieren in und rund um die Sterbebegleitung - Besonderheiten des Mediums Telefon in der professionellen Arbeit mit Menschen**
Claudia Orthlauf-Blooß, Supervisorin GwG, DGSv, Leitungsteam der Telefonseelsorge Mainz-Wiesbaden
- Workshop 2 Smartphone, Tablet und Co.: Digitale Werkzeuge sinnvoll und sicher einsetzen**
Guido Steinke, Verbraucherschutzanwalt und Fachreferent 60+,
Koordinator Online Formate beim Digital Kompass des Bundesverbraucherministeriums
- Workshop 3 Der Wert mitmenschlicher (Sterbe-)Begleitung unter Pandemiebedingungen – Sichtweisen, Erfahrungen und Erkenntnisse von Mitarbeitenden aus Hospizarbeit und stationärer Altenpflege**
Barbara Schoppmann, Malteser Hilfsdienst e.V.; Referat Hospizarbeit, Region Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Limburg (Lahn)
- Workshop 4 Vereinsrecht und Corona – Rechte, Pflichten, Sonderregelungen**
Michael Röcken, Rechtsanwalt, Bonn
- Workshop 5 Gewinnung von Ehrenamtlichen**
Tina Saas, HAGE e.V., Frankfurt
- Workshop 6 Selbstbestimmung bis zuletzt!? Zum Umgang mit dem Wunsch nach assistiertem Suizid in der Hospiz- und Palliativarbeit**
Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Georg-August-Universität Göttingen, Akademie für Ethik in der Medizin

Kosten und Anmeldung

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 25 Euro erhoben.

Bitte melden Sie sich bis zum 10.11.2021 über die Internetseite der HAGE e.V. an:
<https://hage.de/veranstaltungen/22-fachtagung-leben-und-sterben/>

Technische Umsetzung

Die Fachtagung findet über die Plattform alfaview statt. Für die Teilnahme brauchen Sie ein Endgerät und eine Internetverbindung. Für die Zusammenarbeit in den Workshops benötigen Sie zudem ein Mikrofon und eine Kamera. Die Installation der alfaview-App ist für eine umfassende Teilnahme notwendig. Für die Installation benötigen Sie ggf. Administratorrechte.

Weitere Informationen sowie die Zugangsdaten von alfaview zur Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail nach ab dem 12.11.2021.

Kontakt und Organisation

Tina Saas und Elisabeth Terno

Tel +49 (0)69 713 76 78-42

kasa@hage.de

HAGE – Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Arbeitsbereich KASA

Wildunger Straße 6/6a

60487 Frankfurt

Tel +49 (0)69 713 76 78-0

Fax +49 (0)69 713 76 78-11

info@hage.de

www.hage.de

HAGE

in Kooperation mit:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration